Der Waldstadtbürger

Ausgabe Nr. 05, Oktober 2008, Jg. 49
Bürgerverein Waldstadt e.V.
www.bv-waldstadt.de

Zum Tod von Carl Kaufmann

Armut in der Waldstadt

Musical am OHG

Karlsruhe

Der Waldstadtbürger

Bürgerheft des
Bürgervereins Waldstadt e.V.

Ausgabe Nr. 5, Oktober 2008, Jg. 49

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	**1**
Neues aus der Waldstadt	**3**
Wir gratulieren	**7**
Begegnungsstätte Waldstadt, Aus den Kirchengemeinden	**8**
Aus den Schulen	**12**
Kunst und Kultur	**19**
Vereine	**22**
Aus den Parteien	**25**
Veranstaltungskalender	**30**

Titelbild:
Simeonkapelle von Dr. E. Paur

Herausgeber

Bürgerverein Waldstadt e.V.
Dr. Hubert B. Keller, 1. Vorsitzender
Erasmusstraße 3, 76139 Karlsruhe,
Fon 0721 9686290, Fax 0721 9683530
www.bv-waldstadt.de
Bankverbindung:
Sparkasse Karlsruhe,
BLZ 660 501 01, Kto.-Nr. 9 176 728
Verteilte Auflage: 9.150 Exemplare

Redaktion: Dr. Eva Paur (verantwortlich)
Lauenburger Straße 84, 76139 Karlsruhe
Fon 0721 687276, Fax 0721 9683436
redaktion@bv-waldstadt.de
Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion dar.

Anzeigenservice:
Michael Rainer (verantwortlich)
Fon 0721 97830 18, Fax 0721 97830 40,
anzeigen@stober.de
Die Mediadaten sind unter
www.buergerhefte.de abrufbar.
Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 2 gültig.

Erscheinungsweise:
6 x jährlich in den Monaten:
Februar, April, Juni, Juli, Oktober und Dezember

Redaktionsschluss:
22. Oktober 2008 für Heft 6/2008

Vorwort

Dr. Hubert Keller
1. Vorsitzender
Bürgerverein
Waldstadt e.V.

Liebe Waldstadtbürgerinnen,
liebe Waldstadtbürger,

im Rahmen **„50 Jahre Waldstadt“** hatte der Bürgerverein zu einem Swing-Jazz-Frühstück bei **„fit&fetzig“** vom SSC mit der PH-Big Band unter der Leitung von Victoria Kahnes eingeladen. Die Darbietungen waren wahrlich ein Genuss und ein schöner Ausklang zu den Sommerferien hin.

Im Rahmen der Kooperationsgespräche der Stadt mit den Karlsruher Bürgervereinen wurde der aktuelle Stand der **Lärmkartierung und Aktionsplanung** (LAP) von Seiten der Stadt vorgestellt. Bis Anfang 2009 sollen diese Arbeiten für die LAP fertig gestellt sein. Termine zur Vorstellung der laufenden Arbeiten entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Armut, oft verbunden mit Arbeitslosigkeit, ist ein schweres Schicksal, insbesondere für die betroffenen Kinder der Familien. Gerade diese leiden stark unter den geringen Möglichkeiten für Bildung und persönlicher Entwicklung. In unserer Waldstadt haben wir etwa 12% der Haushalte mit einem Nettoeinkommen unter 750 Euro. Mit diesem Einkommen ist es sehr schwierig auszukommen. Umso wichtiger ist es, dass wir Einrichtungen wie den **Verein „Notgroschen e.V.“** oder die **Hausaufgabenbetreuung des Bürgervereins** haben.
Der Verein „Notgroschen“ ist vor etwa drei Jahren gegründet worden und braucht Mitglieder und Unterstützer als solide Basis. Er will Mitbürger/innen aus unserem Stadtteil davor bewahren, in eine ausweglose soziale und finanzielle Situation zu geraten (wir hat-

ten im letzten Heft berichtet). Das **Spendenkonto** lautet: 10015049, Volksbank Karlsruhe, BLZ 661.900.00.
Die **Hausaufgabenbetreuung des Bürgervereins** unter der Leitung von Christa Hartmann engagiert sich sehr stark für die Chancengleichheit von Kindern und Jugendlichen. Die Unterstützung durch Spenden von der Schwimmabteilung des SSC und des Fächerbads mit dem Erlös aus dem 12-Stunden-Schwimmen, von Senio Aktiv mit dem Erlös des Straßenfestes, vom Förderverein der Eichendorffschule, von der Sparkasse Karlsruhe, der Volksbank Karlsruhe oder der Badischen Beamtenbank Karlsruhe und auch Privatpersonen ermöglichen neben den Landeszuschüssen eine intensive und sehr erfolgreiche Arbeit der ehrenamtlich engagierten Betreuerinnen. Helfen Sie mit, damit diese **Unterstützung** weiter geführt und ausgebaut werden kann. Gerne stehe ich Ihnen auch persönlich für Fragen zur Verfügung.

Die **Anwohner der Breslauerstraße** haben die Stadtverwaltung und den Bürgerverein wegen einer hohen Verkehrsbelastung und der Gefährdung der Kinder angeschrieben. Der Bürgerverein hat in seinem Schreiben an die Stadtverwaltung um Überprüfung der Situation und Einleitung entsprechender Maßnahmen gebeten. Erster Bürgermeister Siegfried König hat in seinem Antwortschreiben vom 19.8.2008 zugesagt, entsprechende Zählungen und Analysen sowie Geschwindigkeitsmessungen durchzuführen.

Die das **Fächerbad** tragenden Vereine SSC, Bürgerverein Waldstadt, KSV Rintheim-Waldstadt und Polizeisportverein sind eine enge Kooperation mit der Stadt für den zukünftigen Betrieb des Fächerbades eingegangen. Zukünftig beteiligt sich die Stadt Karlsruhe über die Karlsruher Versorgungs-, Verkehrs- und Hafen GmbH (KVVH) an der neuen Fächerbad GmbH. Das durch **SSC** und **Bürgerverein Waldstadt** initiierte und 1982 eröffnete Hallenbad hatte bis 2007 über **9 Millionen Besucher.** Die aktuelle Bewertung des Fächerbads zeigt einen Wert von mehreren Millionen Euro, die in einer Partnerschaftsvereinbarung vorgesehenen Maßnahmen zur Zukunftssicherung des Fächerbads sind dennoch am besten mit dem starken Partner KVVH bzw. der Stadt Karlsruhe zu realisieren. Der Bürgerverein Waldstadt freut sich über diese gute und konstruktive Lösung und sieht dies auch als Bestätigung für über 25 Jahre ehrenamtliche und sehr erfolgreiche Arbeit zum Wohle der gesamten Stadt Karlsruhe und ihrer Bürger.

Carl Kaufmann, dessen Name mit der Entwicklung der Waldstadt von Anfang an eng verknüpft ist, verstarb am 1. September 2008. Er hat mit Leidenschaft neben sehr persönlichen Zielen im Sport, wie seine olympischen Erfolge, sich in allen Bereichen der Waldstadt engagiert. Er war ab 1967 32 Jahre Mitglied im Vorstand des **Bürgervereins Waldstadt** und auch der **SSC** wurde am 30. Juni 1967 von ihm mit seiner Familie und seinen Freunden gegründet. Als Vorsitzender hat er die Geschicke des SSC bis 1971 geleitet.
Über 40 Jahre Theater **„Die Käuze"** wären ohne ihn nicht möglich gewesen. Er war Gründer und Leiter des Theaters.
Für seine großartige Lebensleistung hat der Bürgerverein Carl Kaufmann mit der Verleihung des **Ehrenkauzes** mit Gravur und der Inschrift:

Carl Kaufmann –
für Verdienste um die Waldstadt

im letzten Jahr geehrt.
Mit seinem Tod hat die Waldstadt einen ihrer großen Gestalter verloren. Seine Lebensleistung ist sein Vermächtnis und uns Verpflichtung. Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie.

Mit den allerbesten Grüßen
Ihr Dr. Hubert B. Keller
Vorsitzender

Neues aus der Waldstadt

In memoriam Carl Kaufmann

Am 1.September 2008 verstarb Carl Kaufmann im Alter von 73 Jahren.

- geboren 1936 in New York, U.S.A.
- drei Söhne (Michael, Marcus, Christopher), eine Tochter (Larissa)
- Fachlehrer, Pädagoge, Sänger (Tenor), PR-Fachmann, freie Mitarbeit im Journalismus, Theaterleiter, Regisseur.
- Studium: Technische Universität Karlsruhe, Musikhochschule Karlsruhe, Collegium Borromäum Freiburg.
- Bühnenreife, Engagements bei Bühne, Film und Fernsehen (u.v.a. Japan, U.S.A., Brasilien, Österreich, Schweiz und Deutschland) Repertoire: Oper, Operette, Musicals, Lieder.
- Autor diverser Buchbeiträge: U.a. „Die Sportwelt hielt den Atem an“, „Was große Sportler erlebten“, „Das Buch der deutschen Olympiasieger“, „Die entscheidende Sekunde“, „Weißbuch des Fußballspiels Band 11“.
- Von 1954-1964 aktiver Leistungssportler: Internationaler rumänischer Meister (200 m/ 1956), Silbermedaille bei den Europameisterschaften in Stockholm (4 x 400 m/1958), zwei Silbermedaillen bei den olympischen Spielen in Rom (400 m/4 x 400 m/196O), siebenfacher Deutscher Meister (100 m/200 m/ 400 m/ 4 x 400 m/1954-1960), über 30 Länderkämpfe (Leichtathletik), Weltrekord, Olympischer Rekord, Europa-Rekord, Deutscher Rekord (400 m).
- Gründungs-Initiator des Sport- und Schwimmclubs Karlsruhe (SSC), Gründer des Theaters – „Die Käuze“ (Kellertheater) in Karlsruhe, Mitglied zahlreicher Vereine (u.a. GDO, DOG, DLV, KSC, BVW), Ehrenmitgliedschaft in verschiedenen Vereinen (u.a. KSC), Träger von silbernen und goldenen Ehrennadeln, Dr. h.c. (Doctor delectationis honoris causa); Vorstandsmitglied in verschiedenen Karlsruher Vereinen (SSC, Bürgerverein Waldstadt),
- Gesamtleitung und künstlerischer Leiter des Theaters – „Die Käuze“ (Karlsruhe) mit über 125 Inszenierungen (Gastspiele im In- und Ausland).
- Inhaber der goldenen Plakette der Stadt Karlsruhe, Inhaber des silbernen Lorbeerblattes der Bundesrepublik Deutschland, Träger des Bundesverdienstkreuzes am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland (1986).
- Hobbies: Sport, Kunst ... Malen/Zeichnen (eigene Gemäldesammlung), Literatur, Briefmarken, Münzen u.a..
- Verfechter der alt-griechischen Ideale, Sport, Kunst und Religion miteinander zu verbinden, Verfechter der olympischen Idee.

Dies ist die kürzest mögliche Form der Wiedergabe eines ereignisreichen und engagierten Lebens. Die Waldstadt verdankt Carl Kaufmann viel. Er war einer der Initiatoren der Gründung des SSC. Er gestaltete 32 Jahre lang im Vorstand des Bürgervereins die Geschicke

EHLGÖTZ
Druckluft
Vakuum
EHLGÖTZ GmbH
Printzstraße 11
Industriegebiet Hagsfeld
76139 Karlsruhe
Fon 0721 62354 0
Fax 0721 62354 20
info@ehlgoetz.de
www.ehlgoetz.de

Schwimmschule Köhler Ltd.

Private Schwimmschule,
regelmäßige Kurse in ruhiger,
gemütlicher Atmosphäre für Kinder und Erwachsene,
Aqua-Long-Kurse (80 % Zuschuss)

Karlsruhe, Forststr. 50 Privates Hallenbad
Walldorf im Hotel Holiday Inn
Langensteinbach im Rehazentrum
Info´s & Anmeldung Fon: 0721 617167

www.Schwimmschule-Koehler.de

des Stadtteils. Er schenkte der Waldstadt das Theater „Die Käuze“. In dieses Theater floss sein Herzblut. Hier arbeitete er nicht nur künstlerisch, er zeigte auch ein hohes soziales Engagement in der Jugendarbeit mit den „Jungkäuzen“. Die Waldstadt wäre ohne Carl Kaufmann und sein Wirken ärmer. Die Waldstadt ist ohne Carl Kaufmann ärmer.
Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

ep

Hausaufgabenbetreuung des Bürgervereins jetzt an fünf Wochentagen

Mit dem neuen Schuljahr 2008/2009 erweitert die Hausaufgabenbetreuung des Bürgervereins das Angebot. In Abstimmung mit der offenen Ganztagsschule und der Kernzeitbetreuung der Eichendorffschule werden die Schüler nun an **fünf Wochentagen von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr** (bisher 4 Wochentage von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr) betreut. Dabei werden die Elternbeiträge nicht erhöht. Sie liegen durchschnittlich für einen zweistündigen Nachmittag bei rund 1,40 Euro pro Tag. Damit wird auch eine zeitlich lückenlose Betreuung der Kinder gewährleistet, die insbesondere berufstätigen Eltern entgegen kommt. Das Info-Blatt und die Anmeldeformulare sind beim Schulsekretariat der Eichendorff- und Ernst-Reuter-Schule erhältlich. Die Hausaufgabenbetreuung steht allen Grund- und Hauptschülern der Waldstadt und aus den Geroldsäckern offen.
Liebe Eltern, nützen Sie im Interesse Ihrer Kinder das erweiterte günstige Angebot, damit die bewährte Form der Betreuung weitergeführt werden kann!
Für weitere Fragen steht Ihnen die Kontaktperson des Bürgervereins, Christa Hartmann, Tel. 688887, zur Verfügung.

C.H.

Erweitertes Angebot im Fächerbad

Das gewartete und grundgereinigte Bad präsentiert sich mit erweiterten Angeboten:
So öffnet die Schwimmhalle jetzt auch freitags um 6 Uhr; die Monats- und Jahreskarten „Frühschwimmen“ sind gültig.
Der vergünstigte Abendtarif von 3,50 Euro gilt auch samstags ab 16.30 Uhr. Zudem können Badegäste die Jahreskarte Abendschwimmen ab dem 13. September samstags ab 20 Uhr und sonn- und feiertags ab 17 Uhr benutzen.
Für Bahnenschwimmer, insbesondere im Kraulstil, steht von Dienstag bis Freitag ab 18 Uhr bis zum Ende des Badebetriebs um 22 Uhr die Bahn 4 zur Verfügung. Die Bahn ist durch eine Wellenbrechende Leine vom Badebetrieb auf den Bahnen 1 bis 3 abgetrennt.

Ab dem 17.10.2008 können Sie dieses Bürgerheft und zehn weitere wieder im Internet unter www.ka-news.de/buergerheft als PDF abrufen.

Kurswechsel im Rathaus?
Sie wissen es zuerst. ka-news.de
Die Online-Tageszeitung für Karlsruhe

Außerhalb der regulären Öffnungszeiten findet montags ab 18 Uhr ein Babyschwimmen statt. Weitere Angebote sind mittwochs um 10 Uhr zusammen mit Babysauna, freitags um 18 Uhr und sonntags um 9.15 Uhr. Außer am Montag hat gleichzeitig die Kleinkinderbetreuung in der Spielstube geöffnet. Weitere Betreuungszeiten sind am Dienstag und Mittwoch von 16 bis 18 Uhr sowie neu am Samstag von 15 bis 17 Uhr.

Neues auch im teilrenovierten Saunaparadies: Dienstags wird von 9 bis 13 Uhr eine zusätzliche Zeit als Frauen-Sauna angeboten. In dieser Zeit bleibt das Sauna-Bistro geschlossen, dafür steht ein Raum zum Verzehr von mitgebrachten Speisen und Getränken zur Verfügung.

tapeten | boden-beläge | farben | gardinen

blattmann inhaber: thomas arnold

Ihr Fachgeschäft seit über 65 Jahren

Fußbodenbeläge • Tapeten • Farben • Teppichböden • Maßteppiche • PVC-Beläge • Linoleum • Kork • Fertigparkett und Laminat • Gardinen- und Sonnenschutz • Verkauf, Liefer- und Verlegedienst • Näh- und Dekorationsservice

Nebeniusstraße 10 . Telefon 0721 30867 . Fax 0721 387832

Armut in der Waldstadt

Mit dem Thema Armut in der Waldstadt will sich der Vorstand des Bürgervereins in nächster Zeit beschäftigen. Auch das so genannte Sozialforum, in dem alle im sozialen Bereich tätigen Institutionen der Waldstadt am runden Tisch zusammen arbeiten, will der Bürgerverein wieder einberufen, um sich u.a. mit diesem Thema zu beschäftigen.

In der Sozialstatistik werden als „einkommensarm“ diejenigen Menschen bezeichnet, die pro Monat weniger Geld als 60% des durchschnittlichen Monatseinkommens aller deutschen Einwohner/innen zur Verfügung haben. Unter diesen 60%-Grenzwert – auch als Armutsrisikogrenze bezeichnet – fallen die Menschen, die mit weniger als 938 € / Monat auskommen müssen. Als „relativ arm“ gelten in Karlsruhe ca. 13 % der Bevölkerung.

Vergleicht man statistisch die Nettoeinkommen aller Haushalte in Karlsruhe mit denen in der Waldstadt, so sieht man, dass der Anteil der wohlhabenden Bevölkerung in der Waldstadt prozentual höher und der Anteil an ärmerer Bevölkerung niedriger liegt, als in Karlsruhe in seiner Gesamtheit.

Nettoeinkommen pro Haushalt pro Monat

	Karlsruhe	Waldstadt
unter 750 €	13 %	12 %
750 bis 1.500 €	35 %	16 %
1.500 bis 3000 €	41 %	44 %
3.000 € und mehr	23 %	27 %

Diese Angaben aus städtischen Quellen stammen aus dem Jahr 2002. Daraus könnte man

Der Fairsicherungsladen

Die Finanz- und Versicherungsmakler

Über 200 Mrd. Euro suchen in 2008 Sicherheit vor dem Fiskus.

Schützen auch Sie Ihr Vermögen vor der neuen Abgeltungssteuer.

Wir zeigen Ihnen die dauerhaft sichere Lösung für Ihre Geldanlage.

Der Fairsicherungsladen GmbH, Kurfürstenstr. 1, 76137 Karlsruhe Telefon: 0721 / 35 83 69, www.fair-ka.de

schließen, dass Armut in der Waldstadt kein gravierendes soziales und menschliches Problem ist. Das werden allerdings Schulkinder aus armen Familien an Waldstädter Schulen anders empfinden, wenn sie spüren, dass ihnen viele materielle Möglichkeiten gegenüber wohlhabenderen Mitschülern versagt sind.
Einige statistische Daten aus der Waldstadt:
Einwohner 12.186, Ausländer 12 %; Deutsche mit Migrationshintergrund (Aussiedler) 12 %
Altersaufbau: 0-18 Jahre: 1906, 18-65 Jahre: 8081, über 65 Jahre: 3227
Struktur der Haushalte: gesamt 6.837, davon mit einer Person: 3086, Ehepaare ohne Kinder: 1434, Ehepaare mit Kindern: 1499, Alleinerziehende: 444
Von allen Waldstädter Haushalten bekamen 6,7% die Grundsicherung nach ALG II. Dies gliedert sich in: 156 Alleinstehende, 114 Alleinerziehende, 106 Familien mit 1 Kind, 82 Familien mit 2 und mehr Kinder.
Besonders hoch ist dabei der Anteil von Alleinerziehenden. 32,4 % aller Alleinerziehenden sind auf staatliche Hilfe angewiesen. Übrigens sind nur 5 % davon Männer!
In der Waldstadt leben 96 Personen, die Anrecht auf Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung haben.
1088 Waldstädter werden also mit Leistungen nach ALG II und ALG XII unterstützt. Das entspricht ca. 9 % der Waldstadt Bevölkerung.

G.Schramm

Spendenskandale – nein danke!

In der Zeit vor Weihnachten kommt auf die Bürger wieder eine Welle von Spendenanfragen zu. Neben den Spendenaufrufen der Organisationen, die sich ständig einer Kontrolle unterziehen wie die der katholischen und evangelischen Kirche, gibt es andere, deren Glaubwürdigkeit wir – zu Recht oder auf Verdacht hin – in Frage stellen. Wir hören ja auch immer wieder vom einen und anderen Skandal. Sie können aber sicher sein: Ihre Spenden für den „Notgroschen“ kommt eindeutig Bedürftigen zugute, die hier in unserer Nachbarschaft leben. Der „Notgroschen“ wurde ja in der vorletzten Ausgabe des Waldstadtbürgers näher vorgestellt. Er wurde ursprünglich von Pfarrer Dr. Uwe Hauser ins Leben gerufen. Nach dessen Weggang kümmert sich nun Pfarrer Paetzholdt zusammen mit anderen um die Aufgaben des Vereins. Der Verein will Mitbürger/innen aus der Waldstadt davor bewahren, in eine ausweglose soziale und finanzielle Lage zu geraten. Es gibt in der Tat viele, deren finanzielle Situation äußerst „angespannt“ ist. Obwohl der Verein ein „Kind“ der Evangelischen Gemeinde ist, stellt er seine Hilfe unabhängig von der Religionszugehörigkeit des Antragstellers zur Verfügung.
Für den geringen Jahresbeitrag von 10 Euro kann man Mitglied im Verein werden. Daneben werden natürlich Spenden in jeder Höhe gerne angenommen. Auskünfte beim Pfarramt Waldstadt-Nord Tel.:968910
Spendenkonto: 10015049 bei Volksbank Karlsruhe 661.900.00

ep/kp

Neue Kurse der Volkshochschule in der Waldstadt

Neben den seit langer Zeit im Stadtteil beheimateten Klassikern, wie Sprachkursen und Sportkursen bietet die VHS neu einen Kulturtreff und einen Lesekreis.
Kulturtreff am Morgen in der Waldstadt (Kursnummer 12-237), immer mittwochs von 10:00-12:00 Uhr im Ev. Gemeindezentrum Nord
40 € (Museumseintritt 3 € extra)
01.10.08, Tempelbauten, Doz. Klaus Möser
22.10.08, Pickelhaube und Necéssaire – Führung durch die Ausstellung im Badischen Landesmuseum, Doz. Eva Unterburg, M.A.
05.11.08, Graphologie, Doz. Margot Grados-Ramos
19.11.08, Die Naturforscherin Maria Sybilla Merian, Doz. Hildegard Eisenmann
03.12.08, Händels italienische Opern, Doz. Dr. Cristina Ricca
17.12.08, Mexiko, Befreiungstheologie und Zölibat – Autorenlesung, Doz. Nora Noé

Bereits begonnen hat der Lesekreis **„Lesen - aber was?"** (22-119) mit Rita Bruchier, jeweils montags 10:00 - 11:30 Uhr im Ev. Gemeindezentrum Nord (ab 22.09.08, 4 mal, ca. alle 4 Wochen), bei dem man aber eventuell auch noch einsteigen kann.
Auskünfte erteilt die VHS Tel.: 0721/98575-0 oder Margarita Schleifer T: 682118

Quilts-Ausstellung

Die Patchworkgruppe Karlsruhe zeigt ihre Werke vom **18.-19. Oktober 11.00-18.00 Uhr** im evangelischen Gemeindezentrum Nord, Insterburger Str.13.
Eröffnung 17.10.08, 17.00 Uhr

Wir gratulieren

zum 98. Geburtstag
Helmut Tesch am 05.12.

zum 94. Geburtstag
Joachim Anschütz am 18.11.
Liesel Grimm am 19.11.

zum 90. Geburtstag
Otto Bergholz am 17.10.
Dr. Werner Polenz am 07.12.

Garten- und Landschaftsbau
• Planung • Gestaltung • Pflege
Klaus Heinz
GALAbau Klaus Heinz
Luisenstraße 2
76356 Weingarten
Tel.: 07244 609777
Fax: 07244 947947
Mobil 0178 3125430
• individuelle Planung und kreative Gestaltung
• fachliche Pflegearbeiten und Pflanzungen
• Baumsanierung, Kronenreduzierung, Fällungen
besuchen Sie mich unter www.klaus-heinz-gaerten.de

Ambulanter Krankendienst Karlsruhe
AKD * Ambulanter Kranken-pflegedienst GmbH
Unser qualifiziertes und engagiertes Pflegeteam bietet Ihnen vorbildliche Betreuung in Ihrem gewohnten Umfeld, um so oftmals einen Umzug ins Pflegeheim zu vermeiden. Wir helfen Ihnen bei der:
Grundpflege:
• der Körperpflege
• beim Aufstehen und Zubettgehen
• beim Ankleiden
Medizinische Behandlungspflege:
• Medikamentengabe und -kontrolle
• Verbandswechsel
• Anziehen von Kompressionsstrümpfen
• Injektionen, Katheterpflege etc.
Haushaltshilfe und Familienpflege:
• Fortführung des Haushalts
• Kinderbetreuung von 0 bis 12 Jahren
• Hausaufgabenbetreuung
Pflegeberatung und -schulung bei Ihnen zuhause
Ihr Ansprechpartner in der Waldstadt ist
Schwester Gaby Kempf-Bruttel
Mit uns planen Sie den Weg, der Ihnen rundum Sicherheit und eine kontinuierliche Pflege gewährleistet.
Hirschstraße 73
76137 Karlsruhe
Tel. 0721-981660
Fax 0721-9816666
akdpflegedienst@web.de . www.akd-karlsruhe.de

zum 85. Geburtstag
Erika Pandzic am 04.11.
Sigurd Geiss am 17.11.

zum 80. Geburtstag
Elisabeth Gawliczek am 11.11.
Elisabeth-Maria Unterreiner am 07.12.

zum 75. Geburtstag.
Hans-Karl Herzog am 25.10.
Renate Riekert am 20.11.

Begegnungsstätte Waldstadt

Glogauer Straße 10, Tel.: 684099
Leitung: Cordula Siebert, Tel.: 689619

Weihnachten kommt ...

... bestimmt und deshalb sind wir Hobbykünstler schon ganz fleißig und haben uns wieder viel Neues einfallen lassen. Wir laden Sie schon heute herzlich zu einem Bummel durch die vorweihnachtliche Verkaufs-Ausstellung in der Begegnungsstätte ein.

Öffnungszeiten:
Samstag, 15. November 2008, 10-18 Uhr
Sonntag, 16. November 2008, 11-18 Uhr

Streifzüge durch die Küchen der Welt...
finden in lockerer Folge in der Begegnungsstätte statt! In kleiner Gruppe wollen wir zusammen kochen und anschließend genießen und plaudern. Den Auftakt bildet die türkische Küche. Wir werden variantenreiche Vorspeisen mit vielen verschiedenen Gemüsesorten, Hülsenfrüchten, orientalischen Gewürzen und frischen Kräutern zubereiten. Spezialitäten aus den Herkunftsländern der Teilnehmer/innen werden bei den nächsten Treffen gerne berücksichtigt!
Erstes Treffen am **Freitag, den 21.November, 17:30 Uhr**
Bitte zum Kochen scharfes Messer, Schürze, Topflappen und Behälter für Reste mitbringen. Anmeldungen unter den beiden oben genannten Telefonnummern

Aus dem Leben der kath. Gemeinde St. Hedwig

Pfarramt
Königsberger Str. 55, Tel. 681616
Pfarrer: Robert Ballweg
Büro: Elfi Oebel, Susanne Schwarztrauber
Sprechzeiten Pfarrbüro:
Mo, Mi und Fr 10-12 Uhr
Die 15:30-17 Uhr, Do 16:30-17:30 Uhr
Pastoralbüro Hagsfeld,
Waldeckstr. 9, Tel. 67742
Sprechzeiten: Do 16-18 Uhr

Gottesdienste
St. Hedwig, Königsberger Str. 55
Vorabendmesse: Samstag 18 Uhr
Eucharistiefeier: Sonntag 10:30 Uhr
Bruder Klaus, Waldeckstr. 9, Hagsfeld
Eucharistiefeier: Sonntag 9 Uhr

Kindergärten
St. Hedwig, Königsberger Str. 9, Tel 684296
St. Albert, Elbinger Str.14, Tel 683722
Bruder Klaus, Waldeckstr.9, Tel 670038

Nachbarschaftshilfe
Frau Bretthauer (Waldstadt) Tel.: 2402516
Telefon. Sprechzeiten Di u. Do 10-11 oder AB

SEEGER | RUSSWURM

Die SEEGER & RUSSWURM Immobilien GmbH ist mit 45 Jahren Erfahrung der größte und älteste Universalmakler in der TechnologieRegion Karlsruhe.

Wir bieten Ihnen das gesamte Spektrum der Wohnimmobilien-Vermarktung an. Unsere Kenntnis des lokalen Marktes ermöglicht es uns, die Besonderheiten der einzelnen Stadtteile genau einzuschätzen und Ihre Immobilie marktgerecht zu bewerten.

Wollen Sie in naher Zukunft Ihr Wohnhaus verkaufen? Suchen Sie gerade einen Nachmieter? Jeder unserer Mitarbeiter hat eine klare Fokussierung auf eine Immobilienart und hierdurch ein hohes Maß an Fachkompetenz.

Rufen Sie uns an, gerne führen wir mit Ihnen ein unverbindliches Gespräch über Ihre Immobilie!

Der Geschäftsbereich Wohnimmobilien stellt sich vor:

Carolin Seeger
Verkauf von Mehrfamilienhäusern

Susanne Laubner
Verkauf von Ein- und Zweifamilienhäusern

Claudio Craff Castillo
Verkauf von Wohnungen und Grundstücken

Melanie Linke
Vermietung von Wohnungen und Häusern

Fabrizio Tubito
Vermietung von Wohnungen und Häusern

SEEGER & RUSSWURM Immobilien GmbH

Hirschstrasse 53a | 76133 Karlsruhe | Telefon +49 (0)721 170 89-0 | Fax +49 (0)721 170 89-10
welcome@seeger-russwurm.de | www.seeger-russwurm.de

Neuer Pächter in der Wolfshecke
Die Kegelstube Wolfshecke hat seit dem 1. September wieder einen neuen Pächter. Herr Karim Elrazouki hat bereits seine Tätigkeit aufgenommen. Vielleicht ist er manch einem aus der Waldstadt sogar bekannt, er hat bis vor kurzem das Café Ball geführt. Für die Gemeinde und die Waldstädter ist er ein großer Gewinn. Er ist gelernter Koch und bietet außer vielen Köstlichkeiten auch einen Party-Service an. Seine Telefonnummer lautet 687454 (Kegelstube Wolfshecke) oder 0176/26985165. Herr Elrazouki hilft auch gerne bei der Gestaltung privater Feiern in den Räumen der Kegelstube oder auch im Gemeindehaus.

Seit dem 1. September kann auch wieder gekegelt werden. Besuchen Sie doch mal mit Freunden zusammen die Kegelstube und versuchen Sie sich beim Spiel! Es macht sehr viel Spaß, auch wenn am Anfang gelegentlich eine Kugel an der Bande landet. Man kriegt den Dreh schnell raus – und vielleicht fallen dann sogar alle 9. Die Wolfshecke ist geöffnet.
Montag bis Samstag 16.30-23.00 und Sonntag 10.00-16.00 Uhr.

Aus dem Leben der ev. Gemeinde

Waldstadt-Nord:
Pfarrerin Paetzholdt
Pfarramt Waldstadt-Nord, Kolberger Str. 10g
Telefon 968910, Fax: 9689113
Büro: Frau Pfirmann,
Mo, Di, Mi, Fr 9.00-12.00 Uhr
www.waldstadt-nord.de
eMail: waldstadt-nord@t-online.de

Waldstadt-Süd
Pfarrer Frank Schaber, Königsberger Str. 35
Telefon 9673711, Fax 9673717
Sprechzeit: nach Vereinbarung, außer Mo
Büro: Frau Möller
Di bis Fr 9.00-11.00 Uhr
www.waldstadt-sued.de
eMail: waldstadt-sued@t-online.de

Kindergärten.
Königsberger Str. 33, Telefon 686784
Leiterin Frau Gruseck, Regelgruppen
Kösliner Str. 102, Telefon 67262
Leiterin Frau Sautter, Frau Zweig
Tagheim/Frühgruppen/Regelgruppen
Insterburger Str. 13, Telefon 686662
Leiterin Frau Dammert, Regelgruppen

Unsere Kantorin
Annette Bischoff
e-mail: anntheosdottir@online.de

Gottesdienste
Emmauskirche, sonntags 10:00 Uhr
Gottesdienst für Kleine und Große am 19.10./ 09.11. und 30.11. sonntags um 10:00 Uhr
Simeonkapelle, samstags 18.00 Uhr
Purzelkirche (0-6 Jahre), Samstag 08.11. um 16:00 Uhr
Kinderkirche (6-12 Jahre), Samstag, Termine werden noch bekanntgegeben
Ökumenischer Gottesdienst,
Buß- und Bettag, 19.11./19:00 Uhr

Ev. Sozialstation Karlsruhe/ Pflegedienst und Nachbarschaftshilfe
Fr. Jonuscheit, Telefon 9730000

Karlsruher Holzflötenensemble an der Emmauskirche
Ulrike Elser
Hölderlin Str. 17, 76291 Stutensee-Spöck
Telefon 07249 947287, Telefax 07249 947288
EMail: ulmielser@online.de

Vom **10.-15. November** findet die jährliche Kleidersammlung für **Bethel** statt. Bitte legen Sie Ihre Kleidertüten in der Emmauskirche auf die letzte Bankreihe oder in das Gemeindezentrum Insterburger Str. 13.
Mittwoch **05.11.** ab 12:00 Uhr **Miteinander Teilen** im Saal an St. Hedwig

Waldstadtorchester spielt im Gottesdienst der Emmauskirche
Am Sonntag, den 16. November spielt das Waldstadtorchester unter der musikalischen Leitung von Herrn Krupp im Gottesdienst um 10:00 Uhr in der Emmauskirche. Aufgeführt wird die Bach-Solokantate „Ich habe genug" für Bass und Orchester mit dem Solisten Andreas Reibenspies.

Die „Karlsruher Spielgemeinde – Theater in der Kirche" feiert 2008/2009 ihr zehnjähriges Bestehen.
Zur Uraufführung von **„Ein unwirthbares Eyland" am 22. November 2008 um 20.00 Uhr,** möchten wir Sie herzlich in die Emmauskirche einladen.

Ausstellung: Quilts
Die Patchworkgruppe Karlsruhe stellt ihre Arbeiten aus in der Ausstellung im Gemeindezentrum-Nord, Insterburger Str. 13, am 18.-19. Oktober jeweils von 11:00 -18:00 Uhr

mobile Pflege
Fidelitas

- Grundpflege
  Hilfe bei Körperpflege, Ernährung und Mobilität
- Behandlungspflege
  z.B. Medikamentengabe, Verbandwechsel
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Information und Beratung
- Im Notfall rund um die Uhr erreichbar

Kompetent, zuverlässig und herzlich.

Eine Einrichtung der Heimstiftung Karlsruhe
Klosterweg 1 • 76131 Karlsruhe • Telefon 0721/9 64 46-23
www.heimstiftung-karlsruhe.de

Blumen - Flum
Hermann und Anna Flum
Blumengeschäft
Gartenbaubetrieb

Öffnungszeiten
Montag - Freitag: 8 -13 und 15-18.30 Uhr
Samstag: 8-13 Uhr
Sonntag: 10-12 Uhr (Oktober bis Mai)

76139 Karlsruhe-Hagsfeld
Karlsruher Str. 72 Tel. 0721/687128
Fax 0721/684789
Lachenweg 1 Tel. 0721/688361
Fax 0721/678040

Ihr Fachgeschäft für :
Schnittblumen, Topfpflanzen, Dekorationen und Keramik
Ausführung sämtlicher moderner Floristik, Brautsträuße, Gestecke, Tischdekorationen, Schalen
Trauerfloristik, Moderne Kränze, Bukett und Sargdekorationen
Grabanlagen, Grabpflege, Dauergrabpflege-Verträge (in Zusammenarbeit mit der Gen. Bad. Friedhofsgärtner)
Karlsruher Hauptfriedhof
Rintheim, Hagsfeld, Stutensee -Blankenloch, Eggenstein + Leopoldshafen

31. Oktober 2008, 19:00 Uhr in der Emmauskirche: Martin Luther – Mein Gewissen ist gefangen in Gottes Wort

Ein Stück über Luthers Verteidigung auf dem Reichstag zu Worms 1521

Mitwirkende: Frieder Egri (Kirchenorgel), Gerd Haug (Stimme), Roman Rothen (Konzept/Komposition/Kontrabass)

Der 1970 geborene Komponist und Kontrabassist Roman Rothen wurde durch die Aufführung seiner „Karlsruher Klangstrahlen" 2006 bekannt. Dabei erklangen Melodien und musikalische Lauffeuer von Balkonen, Dächern und Türmen über der Innenstadt von Karlsruhe. Seit 1998 ist Rothen freischaffender Musiker, spielte u. a. Produktionen am Nationaltheater Mannheim, Staatstheater Mainz, Stadttheater Ulm und am Badischen Staatstheater Karlsruhe, sowie bei der ARD, dem SWR und Radio Regenbogen. Als Komponist schrieb und leitete er Produktionen am Badischen Staatstheater Karlsruhe, führte Performances im Schloss Ettlingen, im Regierungspalast Dresden, im BGN Mannheim, in verschiedenen Ausstellungen in Karlsruhe, im Werk 2 in Leipzig und in der Orgelfabrik Durlach auf.

Eintritt frei, Spenden erbeten

Konzert zu Allerheiligen

Das **Zupfensemble ´81 Karlsruhe-Durlach** spielt unter der Leitung von Roland Ganz Werke von Bach, Beethoven, L. Mozart, Ganz u.a.

Eintritt frei, Spenden erbeten

Am Samstag, 1. November, 17:00 Uhr, in der Emmauskirche

Die regionale Elternzeitung
KARLSRUHER KIND
www.karlsruher-kind.de

Ernst-Reuter-Schule

Jungen und Mädchen erfolgreich

Im Schuljahr 2007/2008 beteiligte sich die Ernst-Reuter-Schule an vier Fußball-Wettbewerben von „Jugend trainiert für Olympia" und schnitt dabei ausnahmslos respektabel ab.

Die Knaben der Wettkampfklasse III (Jahrgänge 1994–1996) setzten sich in der Vorrunde gegen die Tulla-, Anne-Frank- und Gutenbergschule souverän durch und qualifizierten sich als beste Karlsruher Hauptschule für die Zwischenrunde in Remchingen-Wilferdingen. Nach einer Niederlage gegen das Gymnasium Remchingen hielt man sich im Spiel um Platz 3 achtbar, zog aber gegen die Realschule Berghausen den Kürzeren.

Die Knaben der Wettkampfklasse II (Jahrgänge 1992–1994) besiegten die Gutenbergschule, mussten aber gegen die Drais-Schule eine Niederlage hinnehmen und belegten so Rang 3 von 6 Teilnehmern.

Erstmals seit vielen Jahren meldete die Schule wieder einmal zwei Mädchen-Mannschaften. Die Damen der WK II (1992–1994) feierten zunächst einen hohen Sieg gegen die Rennbuckel-Realschule, unterlagen dann aber im Finale knapp gegen die Europa-Schule. Der 2. Platz ist jedoch ebenso als Erfolg zu werten wie der 3. Rang (6 Teilnehmer) der WK III (1994–1996). Die Ernst-Reuter-Mädchen be-

EURONICS

Sauter & Gut GmbH
Service Center

Haben Sie ein Problem?
Wir helfen Ihnen!

Fernseher – Video – HiFi, Kabel- und Sat-Anlagen –
Elektro-Kleingeräte – Eigene Meisterwerkstatt

Wir reparieren und warten alle Geräte, egal wo Sie sie gekauft haben! preiswert, schnell und zuverlässig!

Übrigens haben wir auch einen **Rasierersatzteilservice**

Inhaber: Sauter & Gut GmbH
Mathystr. 13, 76133 Karlsruhe, Tel: 376037, Fax: 376039

Fliesenverlegung Ewald Muth

- Fliesen, Platten, Mosaik
- Altbau - Umbau
- Reparaturarbeiten

Rintheimer Hauptstraße 118 Fon 0721 611483
76131 Karlsruhe Fax 0721 6239835
www.fliesenverlegung-ewald-muth.de

Heinrich Hock GmbH
UMZÜGE
Zieh aus - zieh ein - mit Hock allein

Umzüge: Luft · See · Land
Verpackungen · Lagerungen
Import & Export

über 100 Jahre Familienunternehmen

Junkersstraße 4
D-76139 Karlsruhe
Fon 0721 96110 0
Fax 0721 96110 22
eMail: umzug@heinrich-hock.com
Internet: www.heinrich-hock.com

UniGroup Worldwide UTS

Friseursalon P. Fürniss

Schneidemühlerstr. 23H Tel. 0721 683138

KA-Weststadt	Ka-Nordstadt	KA-Mühlburg	Rastatt
Weinbrennerstr. 30	Erzbergerstr. 100	Lameystr.14	Am Köpfel 29
Tel.0721-842464	Tel. 0721-72460	Tel. 0721-552525	Tel. 07222-17911

Unsere aktuellen Preise:

Damen	
Waschen, schneiden u. fönen	23,90 €
Farbe kompl. mit Schnitt u. Frisur	41,90 €
Folienströhnchen kompl. mit Schnitt u. Frisur	46,90 €
Herren	
Trockenhaarschnitt	10,50 €
Nasshaarschnitt	12,90 €
Waschen, schneiden u. fönen	14,90 €

siegten die Rennbuckel-Realschule deutlich, ehe der Weg ins Finale durch eine Niederlage gegen das Dominikus-Gymnasium verbaut wurde.
Alle Mannschaften wurden von Sportlehrer Roland Pohl zusammengestellt und betreut. Wirkungsvoll unterstützt wurde er von Viola Hoyer, Astride Römer, Klaus Adler und Drazen Valentic.

Veränderungen im Kollegium

Zum Ende des letzten Schuljahres verabschiedete Rektor Knorre fünf Lehrkräfte. Er bedankte sich bei Melanie Fischer und Frau Nohe, die ab Februar 2008 die Vertretung von zwei Langzeit erkrankten Lehrkräften übernommen hatten. Herrn Mickley, der an der ERS erfolgreich seine zweite Dienstprüfung ablegte, wünschte er viel Gück für seine neue Stelle in Heidelberg.
In den wohlverdienten Ruhestand gingen Herr Mieke, der zehn Jahre an der ERS wirkte, sowie Frau Groh, die über zwanzig Jahre an der Schule ihre Spuren hinterließ. Unvergessen sind ihre erlebnispädagogischen Unternehmungen bzw. ihr Engagement bei vielen originellen Theateraufführungen.
Am 10. Sep. 2008 gratulierte Rektor Knorre Lehrerin Beatrice Hahn im Namen des Regierungspräsidiums für 25 Dienstjahre und überreichte ihr Urkunde sowie einen Blumenstrauß. Er dankte für ihr Engagement über die vielen Jahre.

Lesemuttis in der Grundschule

Auch im vergangenen Schuljahr engagierten sich vier so genannte Lesemuttis ehrenamtlich in ihrer Freizeit, um Grundschulkinder beim Lesenlernen zu unterstützen.

Präsentationstag

Unter dem Motto „drei Dinge“ braucht das Kind fand am 10. Juli 2008 der dritte Präsentationstag an der ERS statt. Von 17 – 21 Uhr wurde in der „über“vollen Turnhalle ein abwechslungsreiches Programm aus dem „Erweiterten Bildungsangebot“ der Schule geboten.

18 Arbeitsgemeinschaften zeigten in Aufführungen und Ausstellungsstücken, was sie im letzten Schuljahr erarbeitet hatten. Die Grundschule präsentierte ihre Ergebnisse aus der Atelierarbeit. Ein besonderer Höhepunkt war die in einer Modenschau präsentierte Schuloberbekleidung mit dem neuen eingestickten „ERS-Logo“.
Rektor Knorre bedankte sich zu Beginn bei dem scheidenden Elternbeiratsvorsitzenden Rüdiger Mandt für seinen vorbildlichen Einsatz. 24-h-Lauf, Adventsbasar, Mitwirkung im Gesamtelternbeirat der Stadt Karlsruhe und die Teilnahme an vielen Seminaren für Elternvertreter sind nur ein Teil seiner bemerkenswerten Arbeit. Über fünf Jahre erbrachte er dieses hohe Maß an Einsatz für die ERS, wofür ihm auch in einer internen Feierstunde gedankt wurde.

Rüdiger Mandt

Erfolge im Klein- und Großfeldtennis

Auch dieses Jahr nahmen die Grundschüler der ERS wieder am Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ im Kleinfeldtennis teil. Auf

Kreisebene gewann die 1. Mannschaft der 3. und 4. Klassen souverän und qualifizierte sich für das RP-Finale in Leimen. Nach hart umkämpften Spielen wurde hier ein guter 4. Platz erreicht.
Die 2. Mannschaft belegte auf Kreisebene einen 5. Platz. Auch eine Mannschaft der 1. und 2. Klassen konnte gemeldet werden. Mit Eifer und Freude waren die Kinder dabei - die meisten spielten erst einige Monate Tennis. Das Ergebnis war ein toller 4. Platz.Im Juli traten die 3. und 4. Klässler dann auch im Großfeldtennis an gegen 5. und 6. Klässler der Gymnasien. Bei großer Hitze lieferten sie ihren Gegnern einen erbitterten Kampf mit endlosen Ballwechseln und erzielten in diesem Wettbewerb einen hervorragenden 3. Platz. Herzlichen Glückwunsch!
Es spielten: Leon Müller, Vanessa Vogt, Laura Vogt, Benjamin Theilacker, Nikola Wöhler, Julian Dinh, Miriam Loesch, Denise Amann, Yves Borie, Halil Köse, Louise Schramm und Carina Biemüller.

Eichendorffschule

Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule

Sporttag

Am 15.07.2008 veranstaltete die Eichendorffschule auf dem Gelände des SSC einen Sporttag für alle Schülerinnen und Schüler. Unser Sportlehrer, Bernhard Braun, organisierte mit Hilfe einer von ihm betreuten Studentengruppe dieses Ereignis.
Nach einem gemeinsamen Aufwärmen konnten sich die Kinder auf die zahlreichen Stationen verteilen, an welchen die unterschiedlichsten Fähigkeiten und Fertigkeiten erprobt werden konnten. Auch das neue Beachvolleyball- und Beachsoccerfeld durfte benutzt werden. Bei herrlichstem Sommerwetter ging ein Aktivtag vorbei, der mit Sicherheit wiederholt wird.

Im Rahmen dieses Sporttages wurde der Eichendorffschule von Rektor Piekny die offizielle Zertifizierungsurkunde als „Grundschule mit sport- und bewegungs-erzieherischem Schwerpunkt“ verliehen. Ein herzlicher Dank geht an unseren Kooperationspartner SSC für die Bereitstellung des Sportgeländes, sowie an Herrn Braun und seine Studenten für die Organisation des Tages.

Schulhofeinweihung

Unser großes Sport- und Spielfest fand bereits am 07.06.2008 im Zusammenhang mit dem

SENIOAKTIV mobile Pflege GmbH
Würdevoll und selbstbestimmt die Gesundheit pflegen
Eric Rebholz & Stefan Ruppelt
Königsberger Str. 2h
Ihr Pflegedienst in der Waldstadt
☎ 20 12 712

Waldstadtfest statt. Zu diesem Zeitpunkt war unser neu gestalteter Schulhof schon mit einigen kleinen Einschränkungen weitgehend benutzbar.
Nachdem nun alle Bauzäume abgebaut sind und die Grasflächen einen dichten Teppich zeigen, soll die offizielle Einweihung durchgeführt werden. Am Freitag, 26.09.2008 wird der neue Sport- und Erlebnishof der Eichendorffschule seiner Bestimmung übergeben. Im Rahmen eines kleinen Festaktes wird ab 12:00 Uhr ein Programm mit Schülervorführungen und verschiedenen Redebeiträgen stattfinden.

Offenes Ganztagsangebot

Zum neuen Schuljahr bietet die Eichendorffschule wieder eine offene Ganztagesbetreuung für die Schüler der Klassen 5 bis 7 an. Ergänzend zum regulären Nachmittagsunterricht findet ein Sportnachmittag des SSC statt, weiterhin steht die Hausaufgabenbetreuung des Bürgervereins von Montag bis Freitag zur Verfügung. Ab einer Gruppengröße von mindestens 6 Schülern findet über die Mittagszeit eine Beaufsichtigung mit gemeinsamem Mittagessen im Otto-Hahn-Gymnasium statt. Für Grundschüler, die unsere „Ergänzende Betreuung" besuchen, möchten wir das beaufsichtigte Mittagessenangebot ebenfalls anbieten. Voraussetzung ist aber auch hier, dass mindestens 6 Kinder dafür angemeldet sind. Nähere Informationen erhalten interessierte Eltern am Anfang des neuen Schuljahres.

Hans-Peter Grycz

Otto-Hahn-Gymnasium

Otto-Hahn-Gymnasium wurde Landessieger im Faustball

Bei der 21. Baden-Württembergischen Schulmeisterschaft im Faustball, die am 19.07.2008 in Sinsheim ausgetragen wurde, erkämpfte

Stehend von links: Henrik Wahl, Sebastian Schenk, Alexander Madzar. Kniend von links: Matthias Koch, Patrick Landt, Jens Hein

die Mannschaft des Otto-Hahn- Gymnasium Karlsruhe, in der Klasse männliche Jugend 15-18, den Titel des Landessiegers. Die Mannschaft, bestehend aus Patrick Landt, Alexander Madzar, Jens Hein, Henrik Wahl, Sebastian Schenk und Matthias Koch, besiegte in einem packenden Endspiel das Friedrich-Abel-Gymnasium Vaihingen/Enz mit 16:10 Punkten. Das Team wurde von der Faustballabteilung der ESG Frankonia betreut und auf die Meisterschaft vorbereitet.

Das Musiktheaterprojekt „grow!"

„grow!" – das Musiktheaterprojekt am Otto-Hahn-Gymnasium Karlsruhe entstand in der Nachfolge des Musicals „Linie 1", das im Februar 2007 mit vier Vorstellungen zur Aufführung gekommen war. Der große Erfolg dieser Musicaldarbietung, die Begeisterung sowohl bei den Zuschauern als auch bei mitwirkenden Schülern, Eltern und Lehrern, spornte dazu an, die Musicalarbeit am Otto-Hahn-Gymnasium weiterzuführen.
„grow!" – der Name ist Programm. Das Projekt, das zu Beginn des Schuljahres 2007/08 seine Arbeit mit einem Casting für interessierte Schülerinnen und Schüler aufnahm, hatte sich zum Ziel gesetzt, etwas Eigenes auf die Beine zu stellen: „Wachsen" sollte ein neues Bühnenstück und „wachsen" sollten seine Gestalter an dem neuen Stück. Konzeptionelle Idee war es, die Schülerinnen und Schüler

mittels Improvisation zu einer künstlerischen Auseinandersetzung mit ihren alltäglichen Problemen, Sichtweisen und Phantasien zu führen. Auf der Grundlage dieser improvisatorischen Mosaiksteine entwickelte die Regisseurin Nikola Butz einzelne Szenen, die sich unter Einbindung von Musikeinlagen und selbst gestalteten Choreographien zu einer spannenden und unterhaltsamen Handlung verdichten ließen.

Erstes Ergebnis des „grow!"- Projekts ist „Wie ihr´s wollt", ein Theaterstück, das unmittelbar am Puls von Jugendlichen entstanden ist. „Wie ihr´s wollt" zeigt Ausschnitte gesellschaftlicher Lebensrealität, wie Schüler sie wahrnehmen. Die Öffentlichkeit kann hinschauen, hinhören und miterleben, was Kinder und Jugendliche von heute bewegt.

Aufführungstermine
Freitag, den 07. November 2008
Samstag, den 08. November 2008
Montag, den 10. November 2008
Samstag, den 15. November 2008
jeweils um 19.30h in der Aula des Otto-Hahn-Gymnasiums.

GLASEREI FENSTERBAU SAND
www.sand-glas.de
Klare Sache!
INDIVIDUELLER FENSTERBAU
HAUSTÜREN
VERGLASUNGEN, GLASBAU
SONNENSCHUTZANLAGEN
SICHERHEITSBESCHLÄGE
REPARATUR- UND NOTDIENST
TELEFON (0721) 4 14 69
BLOTTERSTR. 11 • 76227 KARLSRUHE

Siegfried & Peter Landhäußer GbR
Siegfried & Peter Landhäußer
Scheffelstraße 8
76297 Stutensee-Friedrichstal
Telefon 07249 953347
Telefax 07249 953348
Gas-Wasser-Installationen · Sanitäre Anlagen · Gasheizungen · Baublechnerei · Rohrreinigung · TV-Kanaluntersuchung · Kernbohrung · Brennwerttechnik · Solaranlagen · Wasserenthärtungsanlagen · Wasserschadensbeseitgung

Rechtsanwalt
in der
Waldstadt
mit folgenden Tätigkeitsschwerpunkten:
Erbrecht
Beratung: Weitergabe des Vermögens unter Lebenden oder von Todes wegen; Entwerfen von Testamenten und Übergabevertägen nach Maß; Beratung und Vertretung von Pflichtteilsberechtigten; Auseinandersetzung von Erbengemeinschaften.
Familienrecht
Zivilrecht
KLAUS LESER
Rechtsanwalt
Lötzener Straße 4
Tel.: 68 87 21
e-mail: Ra.Leser@t-online.de

Der Eintritt ist frei, Karten können ab Montag, den 20.10. im Sekretariat des Otto-Hahn-Gymnasiums (Tel.: 133-4556) bestellt werden.
Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.grow-ohg.de

Freie Waldorfschule

Klassenspiel der Klasse 12b

Die diesjährige Klasse 12b spielt das Stück „Schöne neue Welt“ frei nach einem Roman von Aldous Huxley.Die Handlung spielt um das Jahr 2540 unserer Zeitrechnung. Die uns bekannte Zivilisation ist durch einen verheerenden Krieg untergegangen. Nach diesem sogenannten Neun-Jahres-Krieg gelangt eine diktatorische Weltregierung an die Macht.

Praxis für Krankengymnastik
Klaus Dellenbach
und Team

- Hausbesuche
- Krankengymnastik/Manuelle Therapie
- Lymphdrainage/Kinesiotape
- Massage/Fango
- Dorntherapie/Elektrotherapie
- Schlingentisch/Extension
- Kiefergelenk
- Cranio-Sacrale-Therapie
- Triggerpunktbehandlung
- Fußreflexzonenmassage
- Lomi Lomi Nui (Hawaiianische Massage)
- Migräne Therapie
- Hot Stone-Massage
- Russische Honig-Massage
- Lauf-/Walking-Kurse
- Entspannungstherapie

Schneidemühler Straße 22a
76139 Karlsruhe-Waldstadt
Telefon 0721 683022 · Termine nach Vereinbarung

Die Stabilität wird durch Einhaltung der Pläne über die errechnete Anzahl von benötigten Typen von Bürgern und mit einer präzisen Regulierung von Angebot und Nachfrage aufrechterhalten. Heiraten ist verboten. Die alleinige Macht liegt in den Händen der Mitglieder des Weltaufsichtsrats. Der Frieden wird durch den Prozess des Staates gesichert, alle jungen Menschen ähnlich denken zu lassen, und durch die Abgabe von Soma, einer Droge. Und für alle Altersschichten gibt es die Ablenkung von ernsthaften Gedanken durch endloses, vom Staat gefördertes Sporttreiben und Unterhaltung. Glück ist das Ziel des Staates, und Gemeinschaft, Gleichheit, Stabilität ist sein Motto.
Menschen werden nicht mehr geboren, sondern in Reagenzgläsern und Flaschen gezüchtet.
Krankheiten sind abgeschafft, und die Menschen bewahren ihre Jugendlichkeit bis zum Lebensende. Die globale Bequemlichkeit hat die Menschheit jedoch mit dem Verzicht auf Freiheit, Humanität und Entfaltung der Künste bezahlt. Liebe und Individualität sind auf der Strecke geblieben. In dieser „vollkommenen“ Gesellschaft erscheint jede Art von Individualismus als „asozial“, und wird als „Wilder“ betrachtet, wie einer der rebellischen Außenseiter dieses Romans....
Die Aufführung findet am **Freitag dem 14. und Samstag dem 15. November 2008** jeweils um 20.00 Uhr im Saal der Freien Waldorfschule Karlsruhe statt.

Der Basar am 22. November 2008.

In der Freien Waldorfschule Karlsruhe findet wie jedes Jahr der vorweihnachtliche Basar statt, der von Eltern, Lehrern und Schülern gemeinsam veranstaltet wird.
Im festlich geschmückten Schulgebäude werden wieder Spiele und Aktivitäten für Kinder angeboten wie z. B.

- **Wachskneten**
- **Ritterspiele**
- **Kerzen ziehen**

- **Lebkuchen verzieren**
- **Schiffchenblasen**
- **Puppenspiel**
- **und vieles mehr**

Darüber hinaus bieten Verkaufsstände weihnachtliche Transparent und Strohsterne sowie Produkte aus dem Schulgarten , Adventskränze, pflanzengefärbte Wolle und Spielzeug für Kindergartenkinder und weitere liebevoll gestaltete Bastelarbeiten an. Auch für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt.
Sie sind herzlich dazu eingeladen!

W.Nickl

Europäische Schule

In Karlsruhe erstmals in Europa ein städtischer Bediensteter als Verwaltungsleiter an einer Europäischen Schule.
Zum ersten Mal in der 50-jährigen Geschichte der vierzehn Europäischen Schulen wird eine Verwalterstelle mit einem abgeordneten Beamten einer Stadt besetzt.
Die Zusammenarbeit zwischen der Europäische Schule Karlsruhe (ESK) und der Stadt Karlsruhe intensiviert sich auf vielen Ebenen. Jüngstes Kind der Zusammenarbeit ist die Ernennung von Michael Dannenmaier zum Verwaltungsleiter der ESK.
Der Schulleiter, Direktor Tom Hoyem hat dem Auswärtigen Amt in Berlin vorgeschlagen sein Mandat an die Stadt Karlsruhe weiterzuleiten. OB Heinz Fenrich, war für diese neue Konstellation gleich aufgeschlossen. Die Stadt hat Herrn Dannenmaier als Verwalter der ESK zum 1. Oktober 2008 abgeordnet.
Der neue Verwalter wird direkt unter der Leitung von Direktor Tom Hoyem die Verantwortung für 180 Mitarbeiter, 1050 Schüler, die Gebäude der Schulanlage und einen Haushalt von 12 Millionen Euro haben.
Michael Dannenmaier war über 20 Jahre Verwaltungsleiter des Stadtjugendausschusses und zuletzt im Buchungszentrum Ost beim Stadtamt Durlach tätig. Der 50-jährige wird auf ausdrücklichen Wunsch seines neuen Chefs auch für die Pflege der Kontakte zur Stadt zuständig sein.

Theater „Die Käuze“ Karlsruhe

Ein Sommernachtstraum
Das Spiel von Liebe und Zufall von William Shakespeare, in einer Bearbeitung von Stefan Schroeder (EA)
(Ein Stück für die ganze Familie, geeignet ab 12 Jahren Das Stück eignet sich besonders für Schülerinnen und Schüler, da die Sprache verständlich ist und dadurch die Handlungen gut nachzuvollziehen sind.)
Prinzessin Hermia soll Demetrius heiraten, Hermia aber liebt Lysander. Hermias Schwester Helena liebt Demetrius. Und Demetrius? Der liebt Hermia. Hermia und Lysander beschließen, in den Wald zu fliehen. Dort haben der König und die Königin der Waldgeister gerade eine kleine Ehekrise, die der König mittels einer Zauberblume zu beheben sucht. Wenn ein Schlafender den Blütenstaub dieser Blume einatmet, verliebt er sich in das erste Wesen, das er sieht. Und die

• Floristik zu allen Anlässen
• Dauergrabpflege
• Grabpflege

Steinbach
Floristik und Friedhofsgärtnerei

Haid & Neu Straße 36 b
76131 Karlsruhe
Tel. 0721 698110
www.steinbach-floristik.de

Verwechslungen, bei denen auch der Puck beteiligt ist, nehmen ihren Lauf...
Ein Stück mit viel Witz, Elan und voller Situationskomik.
Vorstellungen: Fr., 17.10., Sa., 18.10., Mi., 22.10., Fr., 24.10., Sa., 25.10., Fr., 31.10. Jeweils 19.30 Uhr

Als diesjähriges Märchen für Kinder ab 5 Jahren steht **„Der kleine Rübezahl"** von G. Liebenfelß auf dem Programm.
Premiere ist am Sa. 29.11.2008 16.00Uhr

Kartenverkauf

Tageskasse (ab 15.00 Uhr), Theaterkasse jeweils dienstags und donnerstags von 10.00-12.00, Fax 0721/670099, Buch Kaiser (nur für Wochenendvorstellungen)
www.kaeuze-theater.de, info@kaeuze.de

Karlsruher Spielgemeinde

Theater in der Kirche

„Ein unwirthbares Eyland"
Familientreffen im alten Haus der Tante. Die Verwandten sind gekommen, um die alten Möbel und die Kleidung zu verteilen und den Hausstand aufzulösen. Weltenbummler Edward entdeckt auf dem Dachboden eine Tasche mit Briefen von Caroline Schlegel-Schelling (1763-1809). Die Familienmitglieder sind verstört. Sie geraten in einen Strudel von Konflikten über ihr Leben zwischen Vergangenheit und Gegenwart. Und begeben sich auf die Suche nach der Wahrheit.

Grundlage für das fünfte Schauspiel der Karlsruher Spielgemeinde sind die Briefe von Caroline Schlegel-Schelling. In poetischer und humorvoller Sprache schreibt diese in ihren Briefen von Liebe und Schmerz, Hoffnung und Trauer. Die Produktion verschränkt diese Texte mit aktuellen Begebenheiten und Erlebnissen der Schauspieler.
Uraufführung am Samstag, 22. November 2008 um 20 Uhr, Emmauskirche
Weitere Aufführungen
6. Dezember 2008, 20 Uhr,
Haus des Handwerks
17. Januar 2009, 20 Uhr,
Evangelische Kirche, Stutensee-Blankenloch
Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Die Karlsruher Spielgemeinde feiert 2008/2009 ihr zehnjähriges Bestehen.
Die 1999 gegründete Karlsruher Spielgemeinde in der Evangelischen Pfarrgemeinde Waldstadt-Nord in Karlsruhe, arbeitet mit Schauspielern und Schauspielerinnen im Alter von 16-66 Jahren aus den unterschiedlichsten Berufen. Sie prägen mit ihren persönlichen Lebenserfahrungen entscheidend den Stil, besonders, da viele von Anfang an dabei sind.
Es gehört zum Konzept, dass die Kostüme, Requisiten und die Musik (Klarinette und Schlagwerk) selber hergestellt und erfunden werden. Außerdem werden immer wieder andere Spielorte erprobt und die Inszenierungen dafür eingerichtet.
Mehr Infos zur Karlsruher Spielgemeinde unter www.ka-spielgemeinde.de

Global denken
- regional handeln
CARLO verwenden
Tel. 0721 - 915 2326, www.carlo-regional.de

Fahrradreparatur Schmidt
REPARATUREN + ERSATZTEILE
Heute gebracht – Morgen gemacht
Huttenstraße 21 KA- Rintheim
Telefon: 6 23 99 58 www.carlo-regional.de
Mo, Di, Do und Fr 10.00 bis 17.15 Uhr

Stückeläckerstraße 4
76139 Karlsruhe-Hagsfeld
Tel 0721 685153
Fax 0721 6057904

JÜRGEN WOLF INSTALLATION
• Sanitär • Gasheizung
• Baublechnerei • Kundendienst

Rechtsanwalt
Martin Schwarzbeck
Erbrecht, Familienrecht,
Scheidungsrecht u. a.
Kolberger Straße 2a, 76139 Karlsruhe
Telefon: 0721 682476

FUCHS
IMMOBILIEN
Wir machen das für Sie!
✓ WEG-Verwaltung
✓ Mietverwaltung
✓ Vermietung
✓ Verkauf
www.fuchs-dfi.de 0 721 - 62 36 270

LBS
LBS-EigenheimRente
LBS-Bausparen demnächst Riester gefördert.
LBS-Beratungsstelle
Bezirksleiter Chrsitian Götemann
Kaiserstraße 158
76133 Karlsruhe
Fon 0721 91326-26
Fax 0721 91326-20
www.LBS-BW.de
Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.
Sparkassen-Finanzgruppe

SSC Karlsruhe

SSC DIE SPORTIDEE

fit&fetzig 2008 –
Tag der offenen Tür beim SSC

Auch in diesem Jahr war der Tag der offenen Türen des SSC im Sportzentrum und im Fächerbad ein großer Erfolg. Gut 2000 Gäste ließen sich selbst von einem längeren Regenschauer

die Laune nicht verderben und genossen bereits beim Frühschoppen das Konzert der PH-Bigband, welches zusammen mit dem Bürgerverein stattfand. Weitere Einzelheiten finden Sie im neusten SSC-Info. Eine reichliche Bildauswahl gibt es auf der SSC-Homepage – SSC in Bildern – fit&fetzig 2008 (unter drei Überschriften). Das SSC-Info können Sie auch als pdf-Datei lesen und von unserer Homepage runterladen unter „SSC/Service/Downloads."

40 Jahre Basketball im SSC Karlsruhe

Die große Basketballabteilung des SSC Karlsruhe feierte ihr 40-Jähriges Bestehen am letzten Juniwochenende mit einem internationalen U12-Turnier. Im Rahmen einer Feierstunde würdigte Bürgermeister Harald Denecken sowie der Präsident des Baden-Württembergischen Basketballverbandes, gleichzeitig auch Präsident des Landessportverbandes Baden- Württemberg, Dr. Schmidt-Volkmar, die Leistungen des SSC. Mit Kirsten Sämann, Lotte Riffel, Barbara Heise, Peter Spengler, Karl Heinz Stadler, Jens Ristau und Reinhard Stark erhielten gleich sieben „SSC´ler" Ehrennadeln des Basketballverbandes Baden-Württemberg für ihre Verdienste um den Basketballsport in den letzten Jahren und Jahrzehnten. Stefanie Stark wurde von Bürgermeister Denecken mit einem Blumenstrauß für ihre herausragende Arbeit im Schülerbereich bedacht.

KiSS-Cup 2008

Alle zwei Jahre findet der KiSS-Cup statt. Beim KiSS-Cup treffen sich alle Kindersportschulen aus ganz Deutschland, um einen lustigen und tollen Wettkampf zu bestreiten. Es waren 32 Schulen am Start! Dieses Jahr wurde die Veranstaltung von der KiSS Ostfildern ausgerichtet. Und so reisten 22 Kinder und 5 Betreuer aus allen Klassen der KiSSC vom SSC am Sonntag, 22. Juni 2008 mit dem Reisebus nach Ostfildern. Motiviert bis in die kleinste Haarspitze wuchsen die SSC-Kinder über sich hinaus und erreichten tolle Ergebnisse. Mit großer Spannung warteten alle auf die Siegerehrung. Von insgesamt 32 Kindersportschulen kam die KiSS des SSC auf einen tollen 7. Platz. Jedes Kind bekam eine Medaille und war „stolz wie Oscar"!

Sportliche Glanzleistungen

Bis zum jetzigen Zeitpunkt in diesem Jahr waren unsere Sportler, insbesondere in den „klassischen" Sportarten Leichtathletik, Schwimmen und Wasserspringen schon sehr erfolgreich. Lesen Sie hierzu die vielen sportlichen Gratulationen im neusten SSC-Info auf den Seiten 12/13 und auch zu erfahren auf der SSC-Homepage unter Aktuelles „SSC-Sportler".

Schnupperwochen beim SSC

Ende September gab es wieder das „Große Fitness- und Gesundheitswochenende beim SSC". An diesem Wochenende lud der Fitness-Treff, das vereinseigene Fitness- Studio des SSC Karlsruhe, wie jedes Jahr um diese Zeit zum Tag der offenen Tür ein. Das Trainerteam um Studioleiter Stefan Maier stand allen Interessenten für Fragen zur Verfügung. Dazu gab es

Maler
wieser
MalerFachBetrieb

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Lasurtechniken
- Fassadenanstriche
- Gerüstbau
- Edelputze
- PVC- und Teppichböden
- Wärmedämmung
- Sandsteinreinigung
- Teppichbodenreinigung

Ostmarkstraße 8 • 76227 Karlsruhe (Aue)
Telefon 0721 404663 • Fax 0721 492798

EDEKA aktivmarkt Behrens
Lötzenerstr. 14 • Karlsruhe-Waldstadt • Tel.: 0721 689826
25.000 mal Frische und Vielfalt auf 2000 qm²
Der Frischemarkt
im Waldstadt-Zentrum
Bei uns finden Sie alles, was das Herz begehrt, frisches Fleisch, exotisches Obst, gesundes Gemüse, fangfrischer Fisch und vieles mehr....
Besondere Beratung und Lieferservice sind für uns selbstverständlich.
Ihre Familie Behrens
ICT Werbeagentur
Wir lieben Lebensmittel. EDEKA

den Abschluss der SSC Schnupperwochen. Im SSC-Zentrum und in SSC Sport 21 konnte man bei verschiedenen, ausgewählten Gesundheitskursen mitmachen und auch bei den vielfältigen Aerobicangeboten schwitzen. Ob bei Dance Aerobic, Step, Bauch -Bein-Po oder bei der Rückenfitness – die SSC-Aerobicangebote bieten für Alle etwas. Die Gesundheitskurse, die in 10er-Einheiten durchgeführt werden, starteten dann in der Woche ab dem 29. September. Gerade noch Zeit zum Einsteigen im „Restjahr" auch für Sie?
Nähere Einzelheiten wie auch über „Aktuelles" und alle Sport-Angebote – neben Beratung und Anmeldung – erfahren Sie wie immer auf der SSC-Geschäftstelle unter Tel. 0721-96722-0 oder auf den SSC-Internetseiten unter www.ssc-karlsruhe.de.

M. Chaussette

Karlsruher SV e.V.

F2-Junioren des Karlsruher SV bedanken sich bei Familie Behrens (EDEKA, Waldstadtzentrum)

Am 26.06.08 besuchten wir EDEKA im Waldstadtzentrum. Dort haben wir uns im Namen der gesamten Mannschaft bei Herrn Behrens bedankt, der uns netterweise bei der Anschaffung unserer neuen Trainingsanzüge finanziell unterstützt hat.

hinten, v.l. Ralf Kühn, Andreas Behrens, Robert Batke mit Fabian, Sebastian, Lukas und Dennis (v.l.)

Lacrosse: Knappe Niederlage gegen Mainz Musketeers

Am Samstag, 2.8.2008 empfing die Lacrosse-Mannschaft „Karlsruhe Storm" die „Mainz Musketeers" im Nordsternstadion. Bei diesem Freundschaftsspiel im Vorfeld des Rugby-League-Länderspiels sollte den knapp 100

Zuschauern ein spannendes und packendes Spiel geboten werden, aber auch im Blick auf die Saison-Vorbereitung der Testspielcharakter nicht aus den Augen verloren gehen. So begannen die stark abwehrgeschwächten Karlsruher im ersten Viertel hervorragend, ließen Mainz zu keinem Zeitpunkt eine Chance und führten nach 20 Minuten bereits 3:0.
Im zweiten und dritten Viertel wechselte die Karlsruher Mannschaft auf allen Positionen durch, um auch den unerfahreneren Spielern Spielpraxis zu gewähren. Mainz nutzte die Chance und glich zunächst wenige Sekunden vor der Halbzeit zum 5:5 aus und konnte dann im 3. Viertel sogar 7:8 in Führung gehen.

Zwar konnte im 4. Viertel Karlsruhe noch einmal das Tempo erhöhen, aber auch die Musketeers wollten sich den Sieg nicht mehr aus der Hand nehmen lassen. So lautete der Endstand nach 80 Minuten 9:11 für die Gäste, nicht zuletzt dank einer unglaublichen Quote von 67% gehaltenen Torschüsse des Mainzer Torwarts.
Torschützen Karlsruhe Storm:
Lange (3), Flohr (2), Quante (2), Kaschke (1), Vicente (1

Rugby: Deutschland – Tschechien 62:20

In seinem letzten Länderspiel führte Mannschaftskapitän Leo Berngruber das deutsche Rugby-League-Team zu einem überzeugenden 11-Versuche Sieg über Tschechien im Karlsruher Nordsternstadion. Damit belegte Deutschland Rugby-League im Euro-Shield Turnier den zweiten Platz hinter Italien.

Karlsruhe war als Austragungsort für das Match ausgewählt worden, um die Sportart einem breiteren Publikum in dieser Region vor zu stellen. Die zahlreich erschienenen und lautstarken Zuschauer rechtfertigten diese Entscheidung.

Aufstellung Team Deutschland:

Dominic Bastian (1), Michael Glaser (2), Patrick Ruhstorfer (3), Nico Koch (4), Nick Keinhorst (5), Kristian Keinhorst (6), Leo Berngruber (7), Benedikt Rehm (8), Jimmy Keinhorst (9), Moritz Hottenrott (10), Janis Krause (11), Alex Klöpper (12), Simon Cooper (13), Auswechselspieler (alle eingewechselt) Michael Mark (14), Micky Reinhold (15), Jeremy Joerger (16), Liam Doughton (17)

CDU

Ortsverband Karlsruhe-Waldstadt

Waldstadtfest –
Auch CDU und JU waren mit dabei!

Am Höhepunkt des Waldstadt-Jubiläumsjahres, dem Waldstadtfest, waren auch CDU und Junge Union mit einem Eis- und Sektstand vertreten. Viele Bürger nutzen die Gelegenheit zur Information, zum Gespräch oder auch einfach nur, um sich kurz vor dem Eröffnungsspiel noch mit EM-Planern und Deutschland-Armbändchen im CDU-Druck auf die Fußball-EM einzustimmen. An über 150 Kinder und Jugendliche verteilten wir außerdem gratis eine Kugel Eis für ihre erfolgreiche Teilnahme am Waldstadtfest-Quiz.

Informationsabend über
„Grundlagen Europas"

Die Bedeutung der Entscheidungen in Europa für unser Zusammenleben ist in den letzten Jahren immer größer geworden. Dennoch ist vielen die EU noch sehr unbekannt. Daher boten wir den Bürgern an einem Gesprächsabend mit unserem Stadtrat Sven Maier, der beruflich im Büro des Europaabgeordneten Daniel Caspary tätig ist, die Gelegenheit, sich über die Grundlagen Europas zu informieren.

Nach einem geschichtlichen Überblick über die EU stellte Maier die Organe der EU vor und erläuterte insbesondere die unterschiedlichen Aufgaben des „institutionellen Dreiecks" bestehend aus der Europäischen Kommission, dem Rat der Europäischen Union (oder auch Ministerrat genannt) sowie dem Europäischen Parlament. Er verdeutlichte anhand von konkreten Beispielen die Auswirkungen europäischer Rechtsakte auf die Kommunen. z. B. habe die Stadt Karlsruhe 92% des Staatswalds auf Karlsruher Gemarkung und 68% des Stadtwalds über die europäische Flora-Fauna-Habitat-Richtlinie (FFH) als Schutzgebiete ausgewiesen.

Maier stellte abschließend seine jüngst gemeinsam mit seinem Stadtratskollegen Tom Hoyem im Gemeinderat eingebrachte und bereits umgesetzte Initiative vor, auf dem Karlsruher Marktplatz die Flagge der jeweiligen Mitgliedstaaten an deren Nationalfeiertagen zu hissen und in einem Schaukasten daneben Informationen zu Land, Leuten und

Ihr Spezialist für alle Blumenwünsche
Blumen Renner
Hohenzollernstr. 63
Tel. 0721 812451
Haid-und-Neu-Str. 44
Tel. 0721 615837
www.blumen-renner.de

Aluminiumtüren, Verglasungen: robust & sicher
MB
Matthias Baumstark GmbH
Metallbau- und Glastechnik
Stahlbau • Edelstahlverarbeitung
Fenster, Türen, Wintergärten
www.baumstark.de
Printzstr. 12 76139 Karlsruhe
Tel. 0721/962 54-0 Fax -40

Waldstadt
Tankhof
Freie Tankstelle
SOFORT SERVICE!
Reifen
Ölwechsel
Auspuff
Batterien
Schneidemühler Straße 21, 76139 Karlsruhe (Waldstadt)
Fon 0721 684101, Fax 0721 684104

RADWERK
BERATUNG - VERKAUF - SERVICE
GUTSCHEIN! (Bitte abtrennen und mitbringen)
GUTSCHEIN!
10% auf alle Vorjahres-Modelle
GUTSCHEIN! (Bitte abtrennen und mitbringen)
STEVENS CUBE BERGAMONT
KARLSRUHE WALDSTADT
INSTERBURGERSTRASSE 16 C
TELEFON 07 21 - 68 90 44
MONTAG – FREITAG 10.00 – 12.30 / 14.30 – 18.30
SAMSTAG 10.00 – 15.00
WWW.RADWERK-KARLSRUHE.DE

Hintergründen zum Nationalfeiertag zu stellen: „Ein anschaulicher Beitrag, um die EU den Bürgerinnen und Bürgern näher zu bringen und das Miteinander zu fördern“.

Gesprächsabend mit Leiter der Polizei Waldstadt

Zu einem weiteren Gesprächsabend über die „Sicherheit in der Waldstadt“ mit dem Leiter des Polizeireviers Waldstadt, Polizeioberrat Lutz Schönthal, am **Donnerstag, 27. November, um 19.30 Uhr** im Nebenraum der SSC-Gaststätte laden wir alle interessierten Bürger herzlich ein!

Weihnachtsaktion im Waldstadtzentrum

Auch zu unserer traditionellen Weihnachtsaktion für einen guten Zweck mit Selbstgebackenem und Glühwein im Waldstadtzentrum am **Samstag, 06. Dezember, ab 10.30 Uhr** laden wir schon jetzt ein!

Marcus Hartmann, Vorsitzender

SPD
Ortsverein Waldstadt

SPD

Waldstadt wird wieder dunkler, oder?

Das Jahr des fünfzigsten Jubiläums des Baus der Waldstadt ist noch nicht vorüber. Vielfach wurde der Gründungszeit in Gedanken nachgegangen und das ist auch gut so. Aber es ist der Blick zurück, auf das, was war. Es besteht immer die Gefahr, dass man sich voller Stolz auf das Erreichte zurücklehnt. Unser Stadtteil braucht aber trotz, oder gerade wegen der erfolgreichen ersten fünfzig Jahre, Erneuerung und Weiterentwicklung. Mit diesem Beitrag im Oktober wollen wir nach vorne blicken. Natürlich gibt es da vieles, was schon diskutiert wird. Bei der letzten Begehung der SPD-Gemeinderatsfraktion kam eine lange Liste zusammen: von den Ladenzeilen in der alten Waldstadt über Kinder-

horte, Straßenbahnhaltestellen und Schulen. Zwei Vorhaben drängen sich aber nun ganz neu auf.

Wir gehen jetzt in die dunkle Jahreszeit, in der Waldstadt durch den starken Bewuchs etwas dunkler als anderswo in Karlsruhe. Da trifft es sich gut, dass es nun einen „Lichtplan“ gibt. In der ganzen Stadt soll es bis zum Stadtgeburtstag 2015 mehr Beleuchtung geben. Jeder Stadtteil hat seinen eigenen Lichtplan. Für die Waldstadt ist an die fünf Hochhäuser gedacht, die am westlichen Rand der Waldstadt, an der Theodor-Heuss-Allee stehen. Die Fernwirkung dieser „Grenzsteine“ gehe nachts komplett verloren, steht im Lichtplan. Und deshalb sollen sie im Dachkantenbereich eine Rundumbeleuchtung erhalten, „um die Fernorientierung nachts zu verdeutlichen.“

Die andere neue Idee hat mit dem Zusammenschluss der Universität mit dem Forschungszentrum zum „Karlsruher Institut für Technologie (KIT)“ zu tun. Es fehlt nämlich eine schnelle Bahnverbindung zwischen dem Universitäts-Campus „Süd“ in der Oststadt und dem „Campus Nord“, dem Forschungszentrum bei Leopoldshafen im Hardtwald. Die Parteien streiten sich schon um eine eventuelle Erweiterung der Universität in den Wildpark, wenn das Fußballstadion woanders gebaut werden sollte. Wie man es auch dreht und wendet, eine geografische Tatsache bleibt bestehen: genau zwischen den beiden Standorten des KIT liegt die Waldstadt. Von einer besseren öffentlichen Verkehrsverbindung kann die Waldstadt nur profitieren. Warum zum Beispiel nicht die

Vita Apotheke
Ihr Partner in Gesundheitsfragen
Günstige Produkte, gute Beratung, kostenloser Lieferservice und viele zuzahlungsfreie Arzneimittel
Apotheke muss nicht teuer sein
Sammeln Sie Vita Punkte
M. Welte · Schneidemühlerstr. 23e
Fon 0721 9351893 · Fax 0721 9351894

Fernseh Becker
Markenprofi ...sich gut beraten fühlen
Inh.: Günter Becker
Gerwigstr. 12
76131 Karlsruhe
Telefon: 07 21 / 663 664 - 0
Telefax: 07 21 / 663 664 - 1
Fernseh · Video · DVD · Hifi
Radio · Sat · Kabel · Zubehör
Service · Reparatur · Verkauf

Sanitätshaus SCHRIMM
Durlacher Allee 32 76131 Karlsruhe
Tel. 697065
www.sanitaetshaus-schrimm.de
Kompressionsstrümpfe
Bandagen
Fußeinlagen
Brustprothetik
Stützmieder, Leibbinden
Krankenpflegeartikel
Gehhilfen, Rollstühle usw.
Prothesen und Orthesen
... und vieles mehr
Montag-Freitag:
09.00-13.00 u.
14.30-18.00 Uhr
Samstag:
09.00-12-00 Uhr
Mi. Nachmittag
geschlossen
Mitglied der Interessengemeinschaft Geschäftswelt Oststadt
IGO www.igo-ka.de

Straßenbahn Linie 4 ins Forschungszentrum verlängern? Oder eine zusätzliche neue Trasse entlang der Heussallee verlegen? Zumal die ehemaligen Kasernen auch schon von der Universität belegt sind oder werden. Für das nächtliche Licht wird ja bereits bestens gesorgt! Noch spricht man nicht offen über die Verkehrsverbindung. Wir wollten ja auch nur mal an die Weiterentwicklung der erfolgreichen fünfzigjährigen Waldstadt erinnern....

Ihr Schriftführer der SPD – Ortsverein Waldstadt

Bündnis 90 Die Grünen

Beim Papier- und Schulheftekauf auf das Umweltzeichen „Blauer Engel" achten

Im Waldstadtzentrum gibt es bedauerlicherweise keine Schulhefte aus Recyclingpapier zu kaufen. Im Schreibwarengeschäft erhielt ich die Auskunft, dass diese Hefte nicht mehr im Angebot sind, weil sie nicht nachgefragt wurden. Auch von LehrerInnenseite sei Recyclingpapier als qualitativ nachteilig dargestellt worden.

In Deutschland stagniert seit einigen Jahren der Verbrauch von Papier auf sehr hohem Niveau bei ca. 235 kg pro Person und Jahr. Weltweit nimmt der Papierverbrauch weiter zu. Dabei verursacht der globale Papierverbrauch bereits jetzt weit reichende ökologische Schäden. Der Druck auf die letzten Urwälder der Erde als Holzlieferanten nimmt stetig zu.

Die Produktion einer Tonne Frischfaserpapier benötigt außerdem genau soviel Energie wie die Herstellung einer Tonne Stahl. Damit ist die Papierindustrie der weltweit fünftgrößte Energieverbraucher. Vor diesem Hintergrund wird die Notwendigkeit eines sparsamen Umgangs mit Papier deutlich. Um eine nachhaltige Papierversorgung zu gewährleisten, müsste der Verbrauch in den westlichen Ländern nahezu halbiert werden.

Neben der reinen Verbrauchsmenge stellt sich aber auch die Frage, welches Papier zum Einsatz kommt. Das Angebot an Recycling-Papier hat sich in den vergangenen Jahren stetig erweitert und die technische Qualität wurde enorm verbessert, so dass es heute für jedes Alltagspapier dem Frischfaserprodukt vergleichbare Papiere in Recyclingqualität gibt.

Bei der Herstellung von Recyclingpapier werden erheblich weniger Ressourcen (Holz, Energie, Wasser) verbraucht und erheblich weniger Chemikalien eingesetzt. Auch die Schadstoffe im Abwasser und die Umweltbelastungen durch den Transport der Rohstoffe sind geringer. Das Umweltbundesamt empfiehlt deshalb den Einsatz von Produkten aus 100 % Recyclingpapier, die die Kriterien des Umweltzeichens Blauer Engel erfüllen.

Während in den 80er-Jahren Recyclingpapier bei Schulmaterialien weit verbreitet war, werden derzeit rund 90 Prozent aller Schulhefte aus frischem Zellstoff hergestellt, für den Bäume gefällt wurden. Etwa 80 Prozent des Zellstoffes für die deutsche Papierherstellung wird importiert, vor allem aus Skandinavien, Brasilien, Russland und Kanada. In diesen Ländern wird häufig naturferne Intensiv-Forstwirtschaft oder mit vielen Problemen belastete Plantagenwirtschaft betrieben. Auch werden immer noch Urwälder im Kahlschlagverfahren abgeholzt. Sogar Papier aus Raubbau in tropischen Regenwäldern kommt zunehmend nach Deutschland.

Der Umstieg auf Recyclinghefte ist also ein Beitrag zum Schutz des Klimas und zum Schutz der Wälder.

Dr. Gisela Splett

Die regionale Elternzeitung
KARLSRUHER KIND
www.karlsruher-kind.de

PRESSE-SHOP REISCH

Karlsruher Str. 42 ▪ 76139 Karlsruhe-Hagsfeld ▪ Telefon / Fax : 0721 / 67 01 08

Toto-Lotto ▪ Zeitschriften ▪ Tabakwaren ▪ Handykarten ▪ Spielwaren ▪ Bürobedarf
Schreibwaren ▪ Druckerpatronen ▪ Bastelabteilung ▪ Kopiergerät

KSC-Fanartikel

Öffnungszeiten: 7.30 –12.30 Uhr + 14.30 – 18.00 Uhr
Samstag: 7.30–13.00 Uhr ▪ Montag Nachmittag geschlossen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch !

UAE

Ulrike Arimont-Ermel

Freie Architektin ▪ Dipl. Ing. (FH) ▪ Dipl. Wirt. Ing.

Im Eichbäumle 44 Tel. 0721 9673820
76139 Karlsruhe Fax 0721 9673830

Neben Entwurf, Planung und Bauüberwachung von Neubauten liegen meine Tätigkeitsschwerpunkte bei

- Umbauten, Erweiterungen und Modernisierungen
- Wärme- und Schallschutz
- Begutachtung des Miet-/Kaufobjekts auf Eignung und Wertermittlung

---

adJure **Rechtsanwalt Patrick Wauer**

...für alle Fälle Ihr Anwalt vor Ort

kostenlos anrufen: 0800-adJure.de (0800-23 58 73 33)
Lötzener Straße 4 fon 0721 - 383 15 70
76139 Karlsruhe fax 0721 - 383 15 71
www.adJure.de mail Wauer@adJure.de

Service-Station Peter Klemm

Fit in den Herbst – Wintercheck
Motor & Wagenpflege
Öl & Reifenservice
Auspuff, Batterien, Zubehör
Urlaubsdurchsicht

Service-Station T Klemm

Insterburger Straße 9, KA-Waldstadt
Fon 0721 682865

Landgasthof Blume

Bes. Familie Jäger

Fremdenzimmer mit D/WC und TV

Bei uns hat Gastlichkeit Tradition!

Hauptstraße 27 Tel.: 07244 9740
76297 Stutensee Handy: 0171 65 32 021
Blankenloch Fax: 07244 94441

Besuchen Sie auch unsere Website: **www.hotel-blume-stutensee.de**

12 Jäger 80

Regelmäßige Veranstaltungen

Wochentag	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter/Ort
Jeden Montag	10.00 14.00 14.30	Singen und Musizieren Gymnastik Senioren Kaffee und Tee	Begegnungsstätte, Glogauer Straße 10
Jeden 1. Montag im Monat	19.30	Frauentreff Nord	Ev. Gemeindezentrum, Insterburger Str. 13
Jeden 3. Montag im Monat	20.00	Frauentreff-Süd	Jugendraum an der Emmauskirche, Tel. 07255 3151, Fr. Zemke
Jeden 2. und 4. Dienstag	15.00- 17.00	Spielenachmittag	Begegnungsstätte, Glogauer Str. 10
Jeden Mittwoch	15.00	Seniorentreff	Simeonkapelle
Jeden Mittwoch	14.00	Wasserspielgeräte im Mehrzweckbecken	Fächerbad
Jeden 1. Donnerstag	17.30	Französisch Konversation	Begegnungsstätte, Glogauer Straße 10
Jeden Donnerstag	10.00 15.00	Lustiges Gedächtnistraining Englisch-Konversation	Begegnungsstätte, Glogauer Straße 10
Jeden Donnerstag	15.00	Abnahme der Jugendschwimmabzeichen	Fächerbad
Jeden Donnerstag	15.00	Damenclub (ab 60 Jahre)	Emmauskirche
Jeden Donnerstag	15.00	Tanzen für Kinder ab 6 Jahren (auch mit Eltern)	Karlsruher Volkstanzkreis, Bruder-Klaus-Kirche, Hagsfeld
Jeden Donnerstag	17.00	Gottesdienst	Ev. und kath. Kirchengemeinden, Hauskapelle Altenhilfezentrum
Jeden Freitag (außer in den Schulferien)	9.30- 11.30	Bibel entdecken – alle willkommen	Kath. Gemeindehaus St. Hedwig
Jeden 1. Freitag im Monat	20.15	Rom-Club	Kath. Gemeindehaus St. Hedwig
1. und 3. Freitag m Monat	15.00	Kreativkreis	Begegnungsstätte, Glogauer Straße 10
Jeden Samstag	8.00	Meditation	Simeonkapelle
Jeden Samstag	8.00	Stunde im Gebet	Emmauskirche
2. Sonntag im Monat	15.00	Wer macht mit? Begegnungen – Gespräche	Begegnungsstätte, Glogauer Straße 10

Veranstaltungskalender

Datum	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter/Veranstaltungsort
Sa, 11.10.	9 - 13	Herbstmarkt	Festsaal der Waldorfschule
Sa, 18.10.	10-12	Flohmarkt Kindergarten St. Hedwig	Gemeindehaus St. Hedwig
Sa, 18.10.	**20:00**	**Abschlussball „50 Jahre Waldstadt"**	**Europäische Schule (Karten unter Tel. 687203)**
Sa, 18.10/ So, 19.10.	11-18	Quilts-Ausstellung	Evang. Gemeindezentrum Nord
So, 19.10.	10:00	Gottesdienst für Groß und Klein	Emmauskirche
So, 19.10.	Ab 15:00	Gemeindenachmittag bei Kaffee und Kuchen mit Programm	Gemeindesaal St. Hedwig
Do, 23.10.	Ab 13:00	Altpapiersammlung	Kath. Jugend St. Hedwig
Sa, 25.10/ So, 26.10.		Jugendmedientage Baden-Württemberg	Europäische Schule Karlsruhe
Mo, 27.10. – Fr, 31.10.		Herbstferienspaß	SSC-Anlage, nähere Information unter Tel. 967220
Fr, 31.10.		Halloween-Fete	SSC-Zentrum, nähere Information unter Tel. 967220
Fr, 31.10.	19:00	Lutheraufführung	Emmauskirche
Sa, 01.11.	17:00	Zupfensemble '81 Karlsruhe-Durlach	Emmauskirche
So, 02.11.	Ab 11:30	Frühschoppen nach dem Gottesdienst	Gemeindesaal St. Hedwig
Di, 04.11.	09:07	Wandern für Junggebliebene	Näheres beim SSC (Tel. 967220)
Mi, 05.11.	Ab 12:00	Miteinander Teilen – ökumenisches Eintopfessen	Gemeindesaal St. Hedwig
Mi, 05.11.	20:00	1. Info-Abend für die Eltern der Erstkommunion-Kinder 2009	Gemeindesaal St. Hedwig
Sa, 08.11.	11-12	Schadstoffsammlung	Am Sportpark (P&R-Parkplatz)
Sa, 08.11.	16:00	Purzelkirche	Simeonkapelle
So, 09.11.	10:00	Gottesdienst für Kleine und Große	Emmauskirche
Fr, 14.11.	Ab 13:00	Altpapiersammlung	Kath. Jugend St. Hedwig

Fr, 14.11., Sa, 15.11.	20:00	„Schöne neue Welt“ von Aldous Huxley, Klassenspiel der 12b	Festsaal der Waldorfschule
Sa, 15.11. So, 16.11	10-18 11-18	Weihnachtsmarkt der Hobbykünstler	Begegnungsstätte Glogauer Str. 10
So, 16.11.	10:00	Gottesdienst unter Mitwirkung des Waldstadtkammerorchesters	Emmauskirche
So, 16.11.	Ab 12:00	Essen für Menschen in schwierigen Lebenslagen	Gemeindesaal St. Hedwig
Mo, 17.11.	15:00	Trauergruppe	Gemeindehaus St. Hedwig
Mi, 19.11.	19:00	Ökumenischer Gottesdienst	Simeonkapelle
Fr, 21.11.	17:30	Türkisch kochen	Begegnungsstätte Glogauer Str. 10
Sa, 22.11.	11:30- 17:30	Weihnachtsbasar	Waldorfschule
Sa, 22.11.	20:00	Premiere: „Ein unwirthbares Eyland“,	Karlsruher Spielgemeinde Emmauskirche
Sa, 22.11.	Ab18:30	Peru-Basar	Gemeindesaal St. Hedwig
So, 23.11.	11-13	Peru-Basar, mit Mittagessen, angeboten durch die Frauen-gemeinschaft	Gemeindesaal St. Hedwig
Do, 27.11.	19:30	Gesprächsabend der CDU mit Lutz Schönthal, Leiter des Polizeireviers	Nebenraum der SSC-Gaststätte
Do, 27.11.	Ab 20:45	Schlemmerabend	EDEKA-Behrens
Fr, 28.11.	15:00	Kinderbibeltag: Advent – Weihnachten	Gemeindesaal St. Hedwig
Sa 29.11.	16:00	Premiere „Der kleine Rübezahl“	Theater „Die Käuze“
So, 30.11.	10:00	Gottesdienst für Kleine und Große	Emmauskirche
Di, 02.12.	09:06	Wandern für Junggeblibene	Näheres beim SSC (Tel. 967220)
Mi, 03.12.	Ab 12:00	Miteinander Teilen – ökumenisches Eintopfessen	Gemeindesaal St. Hedwig
Fr. 05.12.	Ab 13:00	Altpapiersammlung	Kath. Jugend St. Hedwig
Sa, 06.12.	10:30	Weihnachtsaktion der CDU	Waldstadtzentrum
Sa, 06.12.	11-12	Schadstoffsammlung	Am Sportpark (P&R-Parkplatz)

Das Theater „Die Käuze“ spielt „Ein Sommernachtstraum“ nach William Shakespeare. Aufführungen sind am Fr, 17.10., Sa, 18.10., Mi, 22.10., Fr, 24.10., Sa, 25.10. und Fr, 21.10., jeweils um 19.30 Uhr
Theater am OHG: Das Musiktheaterprojekt „Grow!“ präsentiert „Wie ihr's wollt“ am Fr, 07.11., Sa, 08.11., Mo, 10.11. und Sa, 15.11., jeweils um 19:30 Uhr.
Die Termine für Sportabzeichen finden Sie unter www.ssc-karlsruhe.de > Sportangebot > Treffs > Sportabzeichen-Treff